



Stadt Heidenheim
Oberbürgermeister



Wie wir in Zukunft Stadt sein wollen
4. und 5. Oktober 2011

Bürgermeisteramt Postfach 11 46 89501 Heidenheim
Oberbürgermeister

An Teilnehmerinnen und Teilnehmer
WerkSTADT
und an alle 1500 Eingeladenen

21.11.2011

Machen Sie mit?

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Sommer dieses Jahres habe ich Sie zur WerkSTADT am 4./5. Oktober eingeladen, um gemeinsam darüber nachzudenken, wie wir in Zukunft Stadt sein wollen. Rund 300 Bürgerinnen und Bürger sind der Einladung gefolgt. Andere wären gerne gekommen, waren aber zeitlich verhindert.

In der Zwischenzeit haben sich 15 Freiwillige für eine „Erntegruppe“ gemeldet und die Ergebnisse der *WerkSTADT* ausgewertet. 13 Themen – die sogenannten Fokusthemen – haben die Teilnehmer der *WerkSTADT* als die wichtigsten herausgearbeitet. Damit nichts verloren geht, sichtet die Erntegruppe alle andere Themen auf Überschneidungen mit den Fokusthemen. Dabei schlug sie ein vierzehntes Thema nach Sichtung aller Ergebnisse vor. Diese Fokusthemen sollen nun in kleinen Arbeitskreisen mit ca. sieben bis acht Interessierten bearbeitet werden. Alle Ergebnisse finden Sie unter www.heidenheim.de/de/buerger-stadt/werkstadt.html ausführlich dokumentiert.

Im Auftrag der Erntegruppe fasse ich die Themen für Sie noch einmal zusammen. Vielleicht möchten Sie noch mitgestalten. Nutzen Sie den „Mitmach-Knopf“ unter www.heidenheim.de/de/buerger-stadt/werkstadt/jetzt-mitmachen.html.

Folgende Fokusthemen brauchen Ihre Mitwirkung:

1. **Brenz für jung und alt:** am Ploucquet- und WCM-Areal – Stadtbächle – Wasserspiele – mehr Lebensqualität und als Werbefaktor für Neubürger
2. **Heidenheim als „Uni-Stadt“:** Vernetzung von Bildungseinrichtungen und Freiwilligen, die Wissen vermitteln – Erweiterung des guten Schul- und Ausbildungsangebots – Ausbau der DHBW
3. **Platzgestaltung:** Sauberkeit in Schmutzecken – mehr Lebensqualität – Barrierefreiheit – thematische Entdeckertouren – Neugestaltung – grüne Innenstadt – Spielplätze – Belebung durch Feste
4. **Bürgerbeteiligung:** Vernetzung – Sozialwohnungen – Bürgerschaftliches Engagement – Einbindung von Kindern und Jugendlichen
5. **Rad/Fußgängerverkehr/ÖPNV:** Ampelfreiheit – autofreie Innenstadt – Stadtbahn – mehr Lebensqualität – Barrierefreiheit – Entdeckertouren – Verkehrsinfrastruktur – kindgerechte Verkehrswege

Stadt Heidenheim
Grabenstraße 15
89522 Heidenheim

Telefon 07321 327-1020
Telefax 07321 327-1011
E-Mail ob@heidenheim.de

6. **Sexy Stadt:** Kombibad - Erhaltung alter Wohnviertel - Traditionen - Homöopathie - Wir-Gefühl - Potenziale - update Stadtgestaltung - Arbeitsplätze - Neubürger - Schrägaufzug Schlossberg - Waldbad - Veranstaltungen - Weinberg - Spielplätze
7. **Junge Leute für Heidenheim gewinnen:** Imagekampagne - Kinderbetreuung - Arbeitsplätze - Wohnungen - neue Wohnformen - Bauplätze - Integration der Jugend - Nachwuchs für Vereine
8. **WCM-Areal nutzen:** Wissenscenter - Arbeitsplätze - Wohnen - Dienstleistungen - Internetcafé
9. **Stadtgrenze 2030:** interkommunale Zusammenarbeit
10. **Energieautarke Stadt:** Energie-Stadt Heidenheim - Arbeitsplätze
11. **Landverbrauch einschränken:** Erhaltung alter Wohnviertel - Entwicklung von alten Mehrfamilienhausbeständen zu neuen Quartieren
12. **Haus der Bildung:** Wissenscenter als Teilnutzung - Vernetzung von Bildungseinrichtungen - neue Bibliothek - generationengerecht und barrierefrei - Ehrenamt für Kinder - zentraler Angebotspunkt - Vernetzung und Kommunikation auch für Randgruppen
13. **Integration / Teilhabe:** Sozialkompetenz - Arbeiten 55+ - Vollzeitmütter - Vernetzung - demografischer Wandel - Einkaufen für Senioren - Bürgerhaus - Jugendräume - Sprache - Engagement - Arbeitsplätze - Dazugehören - Wohnen - Randgruppen - Jugendförderung - Migration - psychische Erkrankungen in Schulen - Eingliederung Neubürger - Informationsportal
14. **Kinder, Familie, Sport:** Sport in HDH und für Senioren - Leistungssport - familien- und kinderfreundliche Stadt - Vollzeitmütter - Kinderforum.

Darüber hinaus gibt es noch zehn Themenschwerpunkte, die keine Überschneidungen zu den o.g. 14 Punkten haben:

- Nr. 20: Wie kann die Stadt es schaffen, neue Industrie anzulocken?
- Nr. 23: Infrastruktur der Vororte erhalten und verbessern
- Nr. 35 Homöopathie im Klinikum Heidenheim
- Nr. 44 1. Bundesliga FCH und Stadion
- Nr. 45 Gesundheit in die Schulen bringen
- Nr. 46 Jugendkunstschule
- Nr. 49 Essensversorgung an Schulen
- Nr. 60 Sport und Leistungssport
- Nr. 71 Überdachung Rittersaal
- Nr. 81 Friedhofskultur

Arbeitsgruppen wird es dazu nur geben, wenn sich genügend Interessenten finden.

Für die 14 Fokusthemen haben sich bereits Themen- und Verwaltungspaten gemeldet. Die Arbeitsgruppen bestimmen selbst, wie oft und wie lange sie tagen. Besprechungsräume stehen im Rathaus zur Verfügung. Eine externe Moderation stellen wir bei Bedarf in Aussicht. Ziel ist es, die Ergebnisse der Arbeitsgruppen im Gemeinderat zu beraten, um eventuell notwendige Beschlüsse zur Umsetzung herbeizuführen.

Fragen beantwortet Ihnen gerne Frau Baumann (07321/327-1020) – auch die Erntegruppe ist online erreichbar unter: erntegruppe@heidenheim.de.

Falls Sie keine Möglichkeit sehen, sich selbst einzubringen, freue ich mich, wenn Sie jemand anderen benennen. Wenn Sie sich bereits gemeldet haben, betrachten Sie diesen Brief als Information.

Mit freundlichen Grüßen



Bernhard Ilg